

RZG.3 | Mensch-Umwelt-Beziehungen analysieren

<p>◀ Vorangehende Kompetenz: NMG.2.1, NMG.2.2, NMG.2.5, NMG.2.6, NMG.8.2, NMG.8.3</p>		<p>Querverweise BNE - Natürliche Umwelt und Ressourcen NT.9.1 NT.9.3</p>	
<p>1. Die Schülerinnen und Schüler können natürliche Systeme und deren Nutzung erforschen.</p> <p><i>Geografie: Natürliche Systeme</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
<p>RZG.3.1</p>			
<p>3</p> <p>○</p>	a	<p>» können natürliche Systeme charakterisieren und räumlich einordnen. ☐ Regenwald, Meer, Arktis/Antarktis, Gebirge, Wüsten, Städte</p>	
	b	<p>» können Nutzungsformen natürlicher Systeme (z.B. Landwirtschaft, Fischfang, Rohstoffgewinnung, Tourismus, Besiedlung) untersuchen und den Nutzungswandel im Verlauf der Zeit beschreiben. ☐ Kulturlandschaftswandel in der Schweiz</p>	
	c	<p>» können die Auswirkungen der Nutzung natürlicher Systeme auf das Landschaftsbild und den Verbrauch natürlicher Ressourcen ableiten. ☐ Desertifikation, Waldrodung, Bewässerung</p>	
	d	<p>» können sich über Interessenskonflikte bei der Nutzung natürlicher Systeme informieren, diese abwägen und Eingriffe des Menschen in natürliche Systeme bewerten.</p>	
	e	<p>» können Schutzmassnahmen von natürlichen Systemen bewerten (z.B. Nationalparks, Umweltlabels, Kampagnen) und über mögliche nachhaltige Nutzungen nachdenken.</p>	

<p>◀ Vorangehende Kompetenz: NMG.1.3, NMG.6.3, NMG.7.4, NMG.8.2</p>		<p>Querverweise BNE - Wirtschaft und Konsum HW.1.3</p>	
<p>2. Die Schülerinnen und Schüler können wirtschaftliche Prozesse und die Globalisierung untersuchen.</p> <p><i>Geografie: Wirtschaftsgeografie und Globalisierung</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
<p>RZG.3.2</p>			
<p>3</p> <p>○</p>		<p></p>	
	a	<p>» können verschiedene Wirtschaftsräume beschreiben und unterscheiden. ☐ Agrarräume, Industrieregionen, Dienstleistungszentren</p>	
	b	<p>» können landwirtschaftliche Produktionsformen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Landschaft, den Verbrauch natürlicher Ressourcen und die Arbeitssituation der Menschen vergleichen und einschätzen sowie regionale und globale Verflechtungen erläutern. ☐ Landwirtschaftliche Produktionsformen: Berglandwirtschaft, Plantage</p>	
	c	<p>» können die Produktion von industriellen Gütern und die Bereitstellung von Dienstleistungen hinsichtlich ihrer räumlichen und sozialen Auswirkungen untersuchen, sowie regionale und globale Verflechtungen erläutern. ☐ Bedarf an Ressourcen wie Boden, Wasser, Arbeitskräfte</p>	<p>HW.1.3 HW.2.1 HW.4.5</p>
d	<p>» können räumliche Veränderungen beschreiben, die sich aufgrund des Strukturwandels ergeben haben (z.B. Landwirtschaft - Industrie - Dienstleistung). ☐ Umnutzung und Aufwertung ehemaliger Industriezentren; Rolle der Kommunikationsmedien</p>		

		Querverweise
	e » setzen sich mit der nachhaltigen Produktion von Gütern auseinander und können Erkenntnisse in Bezug auf das eigene Verhalten reflektieren.	
	<p>◀ Vorangehende Kompetenz: NMG.10.5, NMG.8.2, NMG.8.3</p> <p>3. Die Schülerinnen und Schüler können Prozesse der Raumplanung nachvollziehen.</p> <p><i>Geografie: Raumplanung</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>	<p>Querverweise</p> <p>BNE - Politik, Demokratie und Menschenrechte</p>
RZG.3.3		
3		
	a » können die gesellschaftliche Bedeutung geografischer und raumplanerischer Fragestellungen in Medien erkennen, sie auswerten und darüber diskutieren.	MI.1.2.h
	b » können fachliche Grundlagen bei raumplanerischen Prozessen erarbeiten (z.B. Siedlungsraumgestaltung, Umzonung), verschiedene Positionen dazu nennen und sich eine eigene Meinung bilden.  Raumplanung, Zersiedlung, Landschaftsschutz, nachhaltige Raumentwicklung	BNE - Natürliche Umwelt und Ressourcen